

## Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung Süderbrarup am Montag, dem 05.10.2020,  
um 19.30 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde Süderbrarup, Kappelner Str. 27**

Anwesend: Bürgermeister Hansen  
Gemeindevertreter/innen Frau Andresen, , Herr Block, Herr Brackmann, Frau Burgwitz, Herr Conrad Herr Hoffmann-Pinther, Herr Kielgast, Frau Köppen, Herr Kraack (ab 19.34 Uhr), Herr Kutz, Herr Lenz , Herr Mittler, Herr Richter, Herr Warwel

Entschuldigt fehlt: Herr Angelbeck, Herr Jessen, Frau Kuntze, Frau Lausen, Frau Ottsen und Herr Wrobel

Ferner anwesend: Amtsangestellte Carmen Krüger Protokollführerin  
Bauhofsleiter Herr Lorenzen  
Rainer Erichsen (Ortsbeirat Brebel), Peter Jessen (Ortsbeirat Dollrothfeld)

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Bürgermeister Hansen begrüßt alle anwesenden Einwohner, Gemeindevertreter/innen und Beiräte. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

### **Tagesordnung:**

1. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
2. Genehmigung der Niederschrift vom 19.08.2020
3. Verwaltungsbericht
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 39 „Holmer Straße“
  - Eingegangene Stellungnahmen
  - Satzungsbeschluss
6. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 31 der Gemeinde Süderbrarup `Baugebiet Schleswiger Straße / Östlich der dänischen Kirche`
  - Aufstellungsbeschluss
7. Beratung und Beschlussfassung über eine Vorkaufsrechtsatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB im Bereich Ortszentrum
8. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung von Notebooks für Dorfgemeinschaftshäuser, Bauhof und Bücherei
9. Beratung und Beschlussfassung zur Gewährung von Aufmerksamkeiten für Neugeborene und Neubürger in Süderbrarup
10. Beratung und Beschlussfassung über den Frauenförderplan 2020 - 2023
11. Nachwahl eines Mitgliedes für den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen
12. Nachwahl eines stellv. Vorsitzenden für den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt
13. Nachwahl eines stellv. Mitgliedes für den Breitbandzweckverband
14. Berufung eines Mitgliedes für den Kindergartenbeirat (ADS und Jacobi Kindergarten)
15. Sonstige Vorlagen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

## 16. Personal-, Steuer- und Grundstücksangelegenheiten

### **TOP 1: Verpflichtung**

Bürgermeister Hansen verpflichtet als neuen Gemeindevertreter Jürgen Mittler zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten.

### **TOP 2: Niederschrift**

Die Niederschrift vom 19.08.2020 wird ohne Widerspruch genehmigt.

### **TOP 3: Verwaltungsbericht Bauhofsleiter und Bürgermeister**

Tätigkeiten des Bauhofs: Schlaglöcher mit Asphalt ausgebessert, Anlagen gewässert, Rasen gemäht, Anlagen gepflegt, Regelspülung des SW-Kanals, div. Lampen repariert, Wasserrohrbruch im Sonnenwinkel repariert, div. Hecken geschnitten, Hauswasseranschlüsse hergestellt, einen LKW angeschafft, Gemeindeschilder ausgetauscht und gewaschen, verschiedene Mitarbeiter zu Fortbildungslehrgängen geschickt, Banketten gemäht, Wasserwerk Rückschlagventile ausgebaut, gereinigt und eingebaut und 2 Regenwasser u. 1 SW Schacht saniert.

Bürgermeister berichtet über seine Amtsangelegenheiten: Teilnahme an verschiedenen Sitzungen, Notartermine wahrgenommen, Gespräche mit Grundstückseigentümern, Planern und Behörden geführt, Baubesprechung Bismarckstr. und Peter-Claußen-Weg, Redaktionssitzung „Süderbrarup aktuell“ teilgenommen und Glückwünsche zum 90. Geburtstag überbracht.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Übernahme der Erschließungsflächen inkl. Ausgleichsflächen Wohngebiet Finkenweg (Pleistruper Park) hier insbesondere der Knick nicht den Anforderungen der UNB entspricht und vor der Übernahme durch die Erschließungsgesellschaft ausgebessert werden muss.

### **TOP 4: Einwohnerfragestunde**

Es wurden Fragen zu den Kosten Breitbandausbau gestellt, Terminplanung der Sitzungen, Reinigung der Straßenkanten in den Ortsteilen Brebel und Dollrothfeld an der B 201 und zur Dichtigkeitsprüfung aufgrund Forderung DIN 1986 Teil 30 der häuslichen Schmutzwasserkanäle.

### **TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 39 „Holmer Str.“**

Die Sitzung wird von der 1. stellv. Bürgermeisterin Frau Burgwitz übernommen. Nach ausführlicher Diskussion wird der Beschlussvorschlag einstimmig bei 2 Enthaltungen genehmigt.

#### ***Beschlussvorschlag:***

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 39 „Holmer Straße“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
  - a.) berücksichtigt werden insbesondere die Stellungnahmen folgender Träger öffentlicher Belange:
    - Kreis Schleswig-Flensburg; Stellungnahme vom 31.08.2020

---

Die Kreisverwaltung wies insbesondere auf die Erforderlichkeit eines Nachweises zur Versickerungsfähigkeit des Baugrundes sowie zur Leistungsfähigkeit des Re-

genwassernetzes hin. Auf gesonderte Nachweise auf Ebene des Bebauungsplanes wird aufgrund des geringen Planungsumfangs und der geringen Neubaumöglichkeiten in Kombination mit dem leistungsfähigen Regenwassernetz vor Ort verzichtet. Ein Nachweis erfolgt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens.

- b.) im Rahmen aller weiteren eingegangenen Stellungnahmen wurden keine tiefergehenden Hinweise/Bedenken geäußert. Die Stellungnahmen werden hinreichend berücksichtigt. Das Ergebnis ist der Abwägungstabelle zu entnehmen.

Die Amtsverwaltung Süderbrarup wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 39 „Holmer Straße“ für das Gebiet nördlich der Straße "Kastanienweg" und östlich der "Holmer Straße" am südöstlichen Rand der Ortslage Süderbrarup, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse [www.amt-suederbrarup.de](http://www.amt-suederbrarup.de) eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: Christian Hansen. Er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

#### **TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung und Erweiterung des B-Planes Nr. 31**

##### **1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 31 der Gemeinde Süderbrarup – Baugebiet Schleswiger Straße / Östlich der Dänischen Kirche - Aufstellungsbeschluss**

##### ***Beschluss:***

- a. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Aufstellung einer 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 31 der Gemeinde Süderbrarup 'Baugebiet Schleswiger Straße / östlich der Dänischen Kirche' – für ein Gebiet nördlich der Schleswiger Straße und östlich der dänischen Kirche (siehe Anlage).  
Der Geltungsbereich dieser Änderung des Bebauungsplanes erfasst insbesondere den nördlichen Teil des Flurstückes 140/2 der Flur 9, Gemarkung Süderbrarup.
- b. Für das ca. 1.550 m<sup>2</sup> große Plangebiet wird folgendes Planungsziel angestrebt:

- Ausweisung eines Wohngebietes

- c. Mit der Ausarbeitung des B-Plan-Entwurfes soll das Planungsbüro Springer, 24866 Busdorf beauftragt werden.
- d. Das Verfahren zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 31 wird gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 1 BauGB) wird verzichtet.
- e. Der Aufstellungsbeschluss ist unter dem Hinweis, dass die Aufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung durchgeführt werden soll, ortsüblich bekanntzumachen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über eine Vorkaufsrechtsatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB**

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung wird die Gemeinde durch Erlass einer entsprechenden Vorkaufsrechtsatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB in die Lage versetzt, sich ein Vorkaufsrecht zu sichern. Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen hat auf seiner Sitzung am 14.09.2020 den Erlass einer entsprechenden Satzung empfohlen. Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt einstimmig den Erlass einer Vorkaufsrechtsatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB.

#### **TOP 8: Beratung und Beschlussfassung Anschaffung von Notebooks und Tablets**

Auf Empfehlung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Senioren- und Kultur sollen für die Dorfgemeinschaftshäuser, Bücherei und dem Bauhof Notebooks angeschafft werden. Für die Dorfgemeinschaftshäuser damit eine Terminvergabe und gegenseitige Einsichtnahme in die Kalender der Dorfgemeinschaftshäuser möglich ist. Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen hat sich der Empfehlung angeschlossen. Zur Ergänzung ist geplant für den Bauhof im nächsten Jahr eine größere Anzahl von mobilen Geräten im Zuge der Digitalisierung anzuschaffen und deshalb ist in diesem Bereich die Anschaffung eines Tablets sinnvoller. Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt einstimmig die Anschaffung von 4 Notebooks.

#### **TOP 9: Gewährung von Aufmerksamkeiten für Neugeborene und Neubürger:**

Der Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren und Kultur hat angeregt für Neubürger und Neugeborene eine Empfangsmappe mit Begrüßungsschreiben und für Neugeborene Gutscheine auszuhändigen. Dieser Empfehlung ist der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen gefolgt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig bei einer Enthaltung neuzugezogenen Bürgern pro Haushalt eine Empfangsmappe mit Anschreiben und Flyern auszuhändigen. Neugeborene aus der Gemeinde Süderbrarup sollen eine Aufmerksamkeit in Form einer Windeltasche nebst erster Windelausstattung, ein Begrüßungsschreiben nebst Hinweisen zu Angeboten (KiTa's etc.) und 4 Brarup-Mark-Gutscheine à 25,-€ erhalten.

#### **TOP 10: Frauenförderplan 2020-2023**

Nach kurzer Diskussion und redaktionellen Anpassungen wird der Frauenförderplan 2020-2023 in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

**TOP 11: Nachwahl eines Mitgliedes für den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen**

Gemeindevertreter Mittler wird einstimmig bei einer Enthaltung in den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen gewählt.

**TOP 12: Nachwahl eines stellv. Vorsitzenden für den Ausschuss Bau, Planung und Umwelt**

Der Bürgermeister erklärt, dass die ABS das Vorschlagsrecht hat. Es wird Gemeindevertreter Dirk Block vorgeschlagen. Die Gemeindevertretung wählt Herrn Block einstimmig bei einer Enthaltung zum stellv. Ausschussvorsitzenden.

**TOP 13: Nachwahl als stellv. Mitglied für den Breitbandzweckverband**

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig bei einer Enthaltung Gemeindevertreter Hoffmann-Pinther als stellv. Mitglied in den Breitbandzweckverband.

**TOP 14: Berufung eines Mitgliedes für den Kindergartenbeirat (ADS und Jacobi Kindergarten)**

Einstimmig wird Bürgermeister Hansen in den Beirat berufen.

**TOP 15: Sonstige Vorlagen**

Der Bürgermeister berichtet, dass der Kreis Schleswig-Flensburg keine Notwendigkeit für eine Geschwindigkeitsbegrenzung sowie eine Markierung als Radfahrweg Pleistruper Str. sieht. Dem Antrag auf eine 30er Zone wurde vom Kreis für die Straßen Heidbergweg, Gerstekühl und Heuländer Straße genehmigt.

Gemeindevertreter Kraack spricht an, dass die Str. Südertoft/Westenstr. eine Gemeindestr. ist und das dort LKWs durchfahren, die die neusanierte Str. beanspruchen, was durch eine Beschilderung höchstens 7,5 T eingeschränkt werden könnte. Es wird auch darauf hingewiesen, dass Autofahrer auf die Gehwege ausweichen und somit eine Gefahr für die Fußgänger entsteht. Die Beratung wird an den Bauausschuss verwiesen.

**Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung Süderbrarup die nachfolgenden Tagesordnungspunkte nichtöffentlich zu beraten.**

---